

## Release Notes HIMA A&E OPC Server

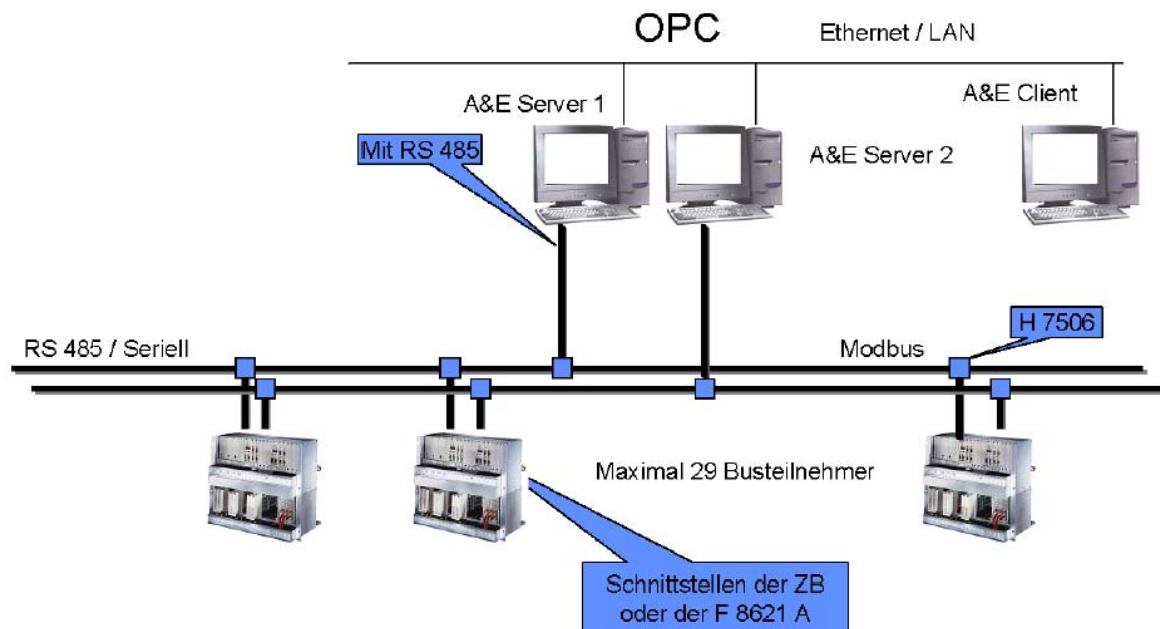
## Release Notes HIMA A&E OPC Server

### Installation

Für die Installation wird eine Seriennummer benötigt

### Hardwareaufbau

Der HIMA A&E OPC Server muss über RS 485 an die HIMA Systeme H41/51q angeschlossen werden. Die Kommunikation zu den Steuerungen erfolgt über Modbus. Es darf kein weiterer Modbus-Master an diesem Bus betrieben werden. Der Anschluss eines zweiten HIMA A&E Servers erfolgt über einen zweiten RS 485 Bus.



### Kommunikationsüberwachung

Wenn der angeschlossene Client keine Auswertung der Item-Properties vornimmt, ist eine Überwachung der Kommunikation zwischen dem HIMA OPC A&E Server und den Steuerungen per Applikation notwendig. Dazu ist es erforderlich einen Zähler in ELOP II zu generieren, sowie dessen Wert zu übertragen und diesen auszuwerten, damit (wenn sich der Wert nicht mehr ändert) Kommunikationsunterbrechungen festgestellt werden.

## **Release Notes HIMA A&E OPC Server**

### **Anschluss an Axeda Supervisor**

Ab Version 8.3 verfügt Wizcon über einen OPC A&E Client, Hinweise dazu finden sich im Intranet unter Visualisierung.

### **Anschluss an iFix**

iFix verfügt derzeit über keinen OPC A&E Client. Um auf den HIMA A&E OPC Server zuzugreifen, kann der Standard iFix OPC Client genutzt werden.. Hierbei handelt es sich um einen DA Client, der jedoch auch den Zeitstempel des HIMA OPC A&E Servers liest. Wird auf diese Weise auf Ereignisse zugegriffen, wird der korrekte Zeitstempel der HIMA Steuerung gelesen und steht in iFix zur Verfügung

#### **Hinweis:**

Ändert sich das Ereignis zwischen den einzelnen Lesezugriffen des OPC Clients derart, dass wieder der gleiche Status ansteht wie beim letzten Lesen, wird der Wert nicht übernommen und auch der Zeitstempel nicht.